**DATENERHEBUNGSBLATT**

**STEUERLICHE ANSÄSSIGKEIT VON NATÜRLICHEN PERSONEN**

|  |  |
| --- | --- |
| **1 Vor-/Zuname:** |       |
| **2 Derzeitiger (Haupt-)Wohnsitz im In- oder Ausland. Wie viele Tage im Jahr wird dieser Wohnsitz  tatsächlich benutzt und seit wann besteht dieser?**       |
| **3 Weitere Wohngelegenheiten im In- und/oder Ausland? Wenn ja, bitte um Angabe, wie viele Tage  im Jahr diese Wohngelegenheiten tatsächlich benutzt werden und seit wann die jeweilige  Wohngelegenheit in welchem Land besteht:**       |
| **4 Hält sich die Person in einem Land, in dem diese keinen Wohnsitz iSd Abgabenrechts begründet,  länger als 183 Tage auf? (Wenn ja, in welchem Land)**  [ ]  ja       [ ]  nein **Übt diese Person ein Gewerbe oder einen anderen Beruf aus**  (nur zu beantworten, wenn die vorhergehende Frage mit ja beantwortet wird)? [ ]  ja       [ ]  nein |
| **5 Handelt es sich um einen Grenzgänger, der in einem Land arbeitet und täglich in ein  anderes Land zurückkehrt (wenn ja, welche Länder sind beteiligt)?** [ ]  ja [ ]  nein       |
| **6 Familienstand:** [ ]  ledig [ ]  verheiratet [ ]  Lebensgemeinschaft [ ]  geschieden [ ]  verwitwet |
| **7 Kinder (bitte um Angabe des Alters):** [ ]  ja       [ ]  nein  |
| **8 Wo wohnen Ehepartner(in), Kinder bzw. Lebensgefährte(in)?** Ehepartner(in)/Lebensgefährte(in)       Kinder        |
| **9 Staatsbürgerschaften und/oder  sonstige Aufenthaltstitel:** |       |
| **10 Polizeiliche Meldungen:** |       |
| **11 Gibt es (aktuelle) Ansässigkeits- bestätigungen von Finanzverwaltungen?** |       |
| **12 In welchen Ländern wurden in den letzten 5 Jahren Steuererklärungen abgegeben?** |       |
| **13 In welchem Land werden Sozialver- sicherungsbeiträge abgeführt?**  |       |
| **14 Besteht Beamtenstatus? Wenn ja, wo wird diese Tätigkeit ausgeübt?** [ ]  ja       [ ]  nein  |
| **15 Wurde in Österreich ein Antrag auf „unbeschränkte Steuerpflicht“ gem. §1 Abs 4 EStG bzw  ein vergleichbarer Antrag in einem anderen Land gestellt?** (Wenn ja, in welchem Land?)[ ]  ja       [ ]  nein  |

|  |
| --- |
| **16 Bei Wohnsitz in zwei oder mehreren Staaten:** **Wo ist die ständige Wohnstätte?**       |
|

|  |  |
| --- | --- |
| **17** | **Bitte in die untenstehenden Felder die relevanten Länder eintragen!** |
| **Land 1** | **Land 2** | **Land 3** |
|       |       |       |
| **Persönliche Anknüpfungspunkte**  | (zutreffendes bitte ankreuzen/Mehrfachnennungen möglich!) |
| Familiäre Beziehungen |       |       |       |
| Soziale Beziehungen |       |       |       |
| Mitgliedschaft bei Vereinen bzw. Clubs |       |       |       |
| Parteimitgliedschaft |       |       |       |
| Religionsgemeinschaften |       |       |       |
| Soziales bzw. ehrenamtliches Engagement  |       |       |       |
| Hobbies bzw. Interessen (insbes. örtlich gebunden)(bitte um konkrete Anmerkungen dazu unterhalb der Matrix) |       |       |       |
| Anmeldung PKW bzw. Motorrad |       |       |       |
|       |       |       |       |
|  |
| **Wirtschaftliche Anknüpfungspunkte** |  |
| Selbständige, gewerbliche oder nichtselbständige Einkünfte |       |       |       |
| Einkünfte aus Vermietung & Verpachtung |       |       |       |
| Einkünfte aus Kapitalvermögen |       |       |       |
| Wesentliche Unternehmensbeteiligungen |       |       |       |
| Sonstige Einkünfte oder Besitztümer |       |       |       |
| Sammlungen |       |       |       |
| Bezug von Sozialleistungen/Familienbeihilfe |       |       |       |
| Kontenverbindungen |       |       |       |
|       |       |       |       |

**Weitere Anmerkungen zu persönlichen und/oder wirtschaftlichen Anknüpfungspunkten:** |
| **18 Weitere Anmerkungen:**  |

#### Datum:       Name:

[ ] Anlage(n)       Seiten

**Erläuterungen zum Datenerhebungsblatt**

2 **Wohnsitz (§26 Abs 1 BAO)**: Einen Wohnsitz im Sinn der Abgabenvorschriften hat jemand dort, wo er eine Wohnung innehat unter Umständen, die darauf schließen lassen, dass er die Wohnung beibehalten und benutzen wird. Die drei Tatbestandsmerkmale **Verfügungsmacht, Beibehaltungsabsicht und tatsächliche Benutzung** müssen alle erfüllt sein um einen Wohnsitz iSd Abgabenvorschriften zu begründen. Die polizeiliche Meldung ist in der Regel steuerlich nicht relevant, kann aber ein Indiz sein. Ein Wohnsitz kann bspw. begründet werden durch ein Untermieterzimmer, eine Ferienwohnung, ein Hotelzimmer bei Dauermiete oder eine vom Arbeitgeber zur Verfügung gestellte Wohnmöglichkeit am Arbeitsort, der während der Woche benutzt wird. Ein abgeleiteter Wohnsitz kann für Ehepartner oder eingetragene Partner entstehen, die in der Wohnung des anderen (Ehe-)Partners wohnen und über keine eigene Wohnung verfügen. Einen abgeleiteten Wohnsitz haben auch volljährige Kinder, die bei ihren Eltern wohnen, ohne eine eigene Wohnung zu besitzen.

4 **Gewöhnlicher Aufenthalt (§ 26 Abs 2 BAO):** Der gewöhnliche Aufenthalt ist ein Ersatztatbestand, der u.U. die Wohnsitzprüfung obsolet macht. Den gewöhnlichen Aufenthalt iSd Abgabenvorschriften hat jemand dort, wo er sich unter Umständen aufhält, die erkennen lassen, dass er an diesem Ort oder in diesem Land nicht nur vorübergehend verweilt. Die unbeschränkte Steuerpflicht tritt stets dann ein, wenn der Aufenthalt im Inland länger als sechs Monate dauert. Man kann nur einen gewöhnlichen Aufenthalt haben.

15 Für Staatsangehörige von EU/EWR-Mitgliedstaaten, die in Österreich weder über einen Wohnsitz verfügen noch ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, besteht die Möglichkeit sich über Antrag als unbeschränkt steuerpflichtig behandeln zu lassen. Dies gilt nur, wenn ihre Einkünfte im Kalenderjahr mindestens zu 90% der österr. ESt unterliegen oder wenn die nicht der österr. ESt unterliegenden Einkünfte nicht mehr als 11.000 € betragen.

16 Bei **Doppel- bzw. Mehrfachansässigkeit** stellt sich die Frage, in welchem Staat die Person als ansässig iSv Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) gilt. In diesem Fall kommen die sog. „Tie-Breaker-Rules“ zur Anwendung. Dabei werden folgende Kriterien in dieser Reihenfolge geprüft (Art 4 Abs 2 OECD-Musterabkommen):

Staat der ständigen Wohnstätte,

Mittelpunkt der Lebensinteressen,

gewöhnlicher Aufenthalt,

Staatsangehörigkeit und

als letzte Möglichkeit kann für die Bestimmung der Ansässigkeit zwischen den betroffenen Staaten ein Verständigungsverfahren eingeleitet werden.

Eine ständige Wohnstätte setzt zum Wohnen geeignete – eigene, gemietete, unentgeltlich zur Verfügung gestellte oder bloß mitgenutzte – Räume voraus, die der jeweiligen Person jederzeit zu Wohnzwecken zur Verfügung stehen. Besteht eine solche „ständige Wohnstätte“ in zwei oder mehreren Staaten, so ist der „**Mittelpunkt der Lebensinteressen**“ zu prüfen.

Bei dem für die Ansässigkeitsbestimmung idR entscheidenden Merkmal des Mittelpunkts der Lebensinteressen gilt es jenen Staat zu identifizieren, zu welchem die jeweilige Person die engere **persönliche und wirtschaftliche Beziehung** hat. Ein Doppelbesteuerungsabkommen kann erst dann ordnungsgemäß angewendet werden, wenn geklärt wurde, welcher Staat der Ansässigkeitsstaat ist und welcher Staat als Quellenstaat gilt.

17 Bitte tragen Sie beim Ausfüllen der Matrix zunächst die relevanten Länder in die entsprechenden Felder ein. Anschließend gehen Sie bitte die Liste der persönlichen und wirtschaftlichen Anknüpfungspunkte durch und kreuzen die entsprechenden Felder an oder machen nähere Angaben soweit ihres Erachtens erforderlich. Es besteht auch die Möglichkeit, mehrere Kreuze in einer Zeile zu machen bzw. eine oder mehrere Zeilen gänzlich auszulassen (bzw Angabe „NA“ für nicht anwendbar), wenn ein Anknüpfungspunkt von Ihnen nicht zugeordnet werden kann.

In der Zeile **Hobbies und Interessen** bitten wir Sie, va auf lokal gebundene Hobbies oder andere Aktivitäten der Freizeitgestaltung einzugehen. Beispiele wären etwa ein Pferd, Boot, Flugzeug, Ausübung der Jagd, etc. Sollten Sie solche örtlich gebundenen Hobbies betreiben, tragen Sie die Details bitte unterhalb der Matrix in dem Feld „weitere Anmerkungen zu persönlichen und/oder wirtschaftlichen Anknüpfungspunkten“ ein.